

# Bezirksvertretung 05 tagte

## U79 bleibt Sorgenkind, Kaiserswerth wird bunter

**KAISERSWERTH.** Die erste Sitzung der BV 05 in 2019 startete am 29. Januar mit vielen Themen, wie der Öffentlichkeitsbeteiligung zum möglichen Event-Gelände am Messeparkplatz, Kaiserswerther Markt, Rheinbahn, außerdem soll Kaiserswerth bunter werden.

Der zweite Anlauf des Oberbürgermeisters auf dem Messeparkplatz eine Event-Fläche zu schaffen, polarisiert bereits jetzt stark: Markus Stranzenbacher vom Stadtplanungsamt hatte mit heftigem Gegenfeuer zu tun. Bezirksbürgermeister Stefan Goliša musste die Bezirksvertreter daran erinnern, dass es lediglich um die Zustimmung zum Konzept für die Bürgerbeteiligung ging. Noch vor der Sommerpause soll die erste Öffentlichkeitsbeteiligung stattfinden, kündigte Stranzenbach an. Ulrich Decker (CDU) lehnte die Vorlage ab, da mit der geplanten U81 der Stadtteil bereits jetzt hoch belastet sei. Jürgen Gocht (GRÜNE) zitierte den Bürgerverein, der auch dagegen sei und außerdem wasserschutzrechtliche Bedenken gegen den Bau in

der Nähe des Wasserwerks Am Staad habe. Ratsherr Andreas Auler (CDU) rief die Bürger auf, sich möglichst zahlreich an den Foren zu beteiligen, um ihre Meinung einzubringen. Die Vorlage wurde mehrheitlich angenommen. Unklar bleibt bis auf Weiteres, wann der Kaiserswerther Markt renoviert wird. SPD und CDU hatten eine Anfrage zum Sachstand gestellt.

Die Verwaltung kündigte an, in einem noch zu terminierenden interfraktionellen Gespräch verschiedene Varianten zur Diskussion zu stellen. Für dieses Gespräch werden derzeit verschiedene, erst kürzlich bekannt gewordene Rahmenbedingungen bezüglich der Fördermöglichkeiten und Minimierung von Eingriffen in das Bodendenkmal ermittelt und bewertet. Ein leidiges Thema sind weiterhin die Verspätungen und vollen Züge auf der U79 und ein engerer Takt auf der Buslinie 728. Zusätzliche Fahrten auf der U79 könne die Rheinbahn weder personell noch von der Fahrzeugverfügbarkeit her leisten. Ein 20-Minuten-Takt in den Hauptverkehrszeiten

auf der 728 sei abhängig von der Zustimmung der Stadt Duisburg hinsichtlich der Übernahme der auf die DVG entfallenden Mehrkosten. Eine Umsetzung vorbehaltlich der Zustimmung sei frühestens zum Fahrplanwechsel im Sommer 2019 möglich. Sibylle Berle und Gerd Neubert stellten die Entwürfe der Kreativi-

tätsschule zur Verschönerung der Schaltkästen vor. 20 graue Kästen sollen in Kaiserswerth mit schönen Motiven bemalt werden und Farbe in den Straßenraum bringen. Mit der Malaktion soll im Frühjahr begonnen werden.

**Norbert Opferman**

## Neue Website

**LOHAUSEN.** Die Homepage des "Vereins Bürger gegen Fluglärm" ([bgf-ev.de](http://bgf-ev.de)) ist ab sofort mit einem neuen, modernen Layout online. So wurde das Informationsangebot erweitert, die Darstellung ist übersichtlicher und auch auf einem Tablet oder einem Smartphone besser lesbar. Die bisherige Adresse [www.buergergegenfluglaerm.de](http://www.buergergegenfluglaerm.de) wird in Kürze umgeschaltet und auf die neue Homepage weitergeleitet.